Akademisches Lehrkrankenhaus
der Universitäten Kiel, Lübeck und Hamburg

Curriculum zur Weiterbildung zur Erlangung der Facharztkompetenz Innere Medizin

(Umfang 60 Monate) im Westküstenklinikum Brunsbüttel

Name Weiterbildungsstätte:

Klinik für Innere Medizin, WKK Brunsbüttel

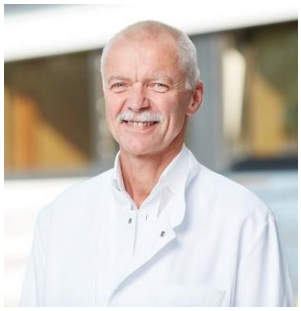
Name der Weiterbildungsbefugten:

Dr. med. Thomas Thomsen, Chefarzt
Dr. med. Andreas Hug, Oberarzt

Erstelldatum:
03.09.2025

Seitenzahl:
8 (inkl. Deckblatt)

Unterschriften:



Chefarzt
Dr. med. Thomas Thomsen
T. 04852 980 706840
TThomsen@wkk-bru.de

Oberarzt
Dr. med. Andreas Hug
T. 04852 980 706310
AHug@wkk-bru.de

Strukturiertes Curriculum der Inneren Medizin am WKK Brunsbüttel, 60 Monate

Arbeitszeiten:
Wochentags:

08:00 Uhr	Frühbesprechung im Röntgendemoraum, Übergabevisite auf der Zentralen Aufnahmestation, Visiten auf den Ebene 1 und 3, je nach Diensteinteilung
12:30 Uhr	Mittagsbesprechung inkl. Röntgenvisite, Fallbesprechung, aktuelle dienstliche Mitteilungen.
15:30 Uhr	IMC-Visite, danach Übergabe-Visite auf Zentralen Aufnahmestation.

Monate 0 – 6

Einarbeitung in Stationstätigkeit

Einarbeitung in die Zentrale Aufnahmestation. (Medizinisch verantwortlicher Oberarzt Asem Abdoh)

Monate 6 – 12

<u>Einarbeitung in die Sonographie</u>

Anschließend berufsbegleitende Sonographie-Ausbildung unter fachärztlicher Anleitung. Ausbildung erfolgt in Sonographie des Halses u. der Schilddrüse, Thorax ohne Herz, Echokardiographie, Duplexsonographie der hirnversorgenden Arterien, Duplexsonographie der peripheren Venen, Duplexsonographie der Abdominalgefäße, Abdomen u. Retroperitoneum, Nahfeldsonographie, sonographisch gestützte Punktionen.

<u>Einarbeitung in Punktionstechniken</u>

Pleurapunktion, Ascitespunktion, ZVK-Anlage, arterielle Zugänge im Rahmen der Weiterbildungsabschnitte. Assistenz bei sonographisch gezielten Punktionen der Leber, des Abdomens u. Retroperitoneums sowie Lymphknotenpunktion, Thoraxpunktion, Punktion von Weichteiltumoren u. Lymphknoten der sonographisch erreichbaren Lymphknotenstationen.

<u>Pflichtweiterbildungen</u>

Strahlenschutzkurs gemäß Röntgenverordnung für Notfalldiagnostik
Notfalltraining (Basic-Life-Support – BLS, Advanced-Cardiac-Life-Support, ACLS)
Brandschutzbelehrung
Transfusionsbelehrung
Weitere Schulungen s. E-Relias (https://wkk.training.relias.de/).
Benutzername = Personalnummer, Kennwort bei der Erstanmeldung = „Lernen2020“.
KomPasi-Übersicht: http://heide/index.php/kompasi-fortbildungen-uebersicht

Fakultative Weiterbildungen

Teilnahme am Notfallkurs, Erwerb der Fachkunde Rettungsdienst
Sonographie-Grundkurs in der Akademie für Medizinische Berufe, Standort Heide
Erwerb der Fachkunde Strahlenschutz.

Endoskopie

Teilnahme an oberen Intestinoskopien, Assistenz bei PEG, je nach Fertigkeit selbständige Durchführung von Gastroskopien unter Anleitung, Assistenz bei Coloskopien, Assistenz bei Proktoskopien u. proktologischen Behandlungen. Assistenz bei Endosonographie u. ERCP.

Palliativmedizin

Erwerb von Basiskenntnissen in der Palliativmedizin, optional Teilnahme am Basiskurs Palliativmedizin

Monate 13 – 60

6 Monate Intensivstation, am Standort Heide nach Vereinbarung, Leitung Prof. Dr. med. P. Diemert, Priv. Doz. Dr. med. Marcel Hochreiter (Kooperationspartner)

Tätigkeitsprofil

Erstellung von Diagnostik u. Therapieplänen, Verlegungsberichte, Erstellung von Ernährungsplänen von parenteraler enteraler Ernährung, ZVK-Anlage, Arterielle Punktionen/ Arterielle Verweilkanülen, Orotracheale Intubation, Respiratortherapie (kontrolliert, BiPAP, CPAP) Weaning, Dilatationstracheotomie, Therapeutische Bronchoskopie mit endobronchialer Absaugung, PEG-Anlage, Shaldon-Katheter, Durchführung einer venovenösen Hämofiltration, passagerer Schrittmacher, Hypothermie-Therapie, kardiopulmonale Reanimation.

6 Monate Kardiologische Diagnostik

Ergometrie, Langzeit-EKG, 24-h RR, Spirometrie, Ruhe-EKG für Fremdabteilungen, Dopplersonographie, farbcodierte Duplexsonographie der hirnversorgenden Arterien, farbcodierte Duplexsonographie der Extremitätenarterien, Farbcodierte Duplexsonographie der Beinvenen, Carotis-Druck-Versuch, Kipptischuntersuchung.

6 Monate Gastroenterologische Funktionsdiagnostik

Sonographie von Abdomen u. Retroperitoneum, farbcodierte Duplexsonographie der Abdominalgefäße u. des portalen Gefäßsystems, Oesophago-Gastro-Duodenoskopie, Proktoskopie, Coloskopie incl. Polypektomie, sonographisch gezielte Punktionen der Abdominalorgane sowie extraabdomineller Tumore, Leberbiopsie, H2-Atemtest (z. B. Laktose, Glukose, Laktulose, Fruktose, Sorbitol).

3 Monate Onkologie, gemeinsam mit Medizinische Klinik 1 am Standort Heide

Grundlagen der Tumortherapie, Betreuung in der onkologischen Ambulanz

3 Monate Röntgendiagnostik u. Labordiagnostik

Teilnahme an den Röntgenvisiten, Erstellung von Röntgenbefunden unter Anleitung, fakultativ eine Woche Hospitation im chemischen Labor, fakultativ eine Woche Hospitation im Transfusionslabor.

6 Monate Zentrale Aufnahmestation mit IMC

Anamnese, Aufnahmeuntersuchung, Diagnostik und Therapie in der Akutmedizin

18 Monate Normalstation

Patientenbetreuung, Ergänzung von Diagnostik und Therapie, Entlassungsmanagement, Überleitungsmanagement für Geriatrie, Palliativmedizin, stationäre und häusliche Pflege in Zusammenarbeit mit dem Casemanagement.

Einsatzzeiten und Bereiche nach individueller Absprache.

Weiterbildungsbefugte

Charlotte Rogowski	Dr. med. Andreas Hug	Lars Hertel
Oberärztin	Oberarzt	Oberarzt

Dr. med. Thomas Thomsen
Chefarzt

Mentoren

Name/Vertreter	**Tätigkeit**
Fr. Rogowski/Hr. Hertel	-ZVK/Shaldon -Respiratortherapie -Bülau -Hämofiltration -Tracheotomie -Hypothermie -Kipptisch -Duplexsonographie der Beinvenen
Hr. Hertel/Fr. Rogowski	-Knochenmarks-Punktion -Pleurapunktion -Ascites-Punktion -Pleura-Katheter -Ascites-Katheter -Echo -Duplexsonographie der hirnversorgenden Gefäße
Dr. Thomsen/Hr. Hertel	-Palliativmedizin
Fr. Rogowski/Hr. Hertel	-Qualitätssicherung -Liquorpunktion -Lungenfunktion

Dr. Thomsen/Fr. Rogowski	-Abdomensonographie, Schilddrüsensonographie
Hr. Thomsen/ Dr. Hug	-Gastroskopie -Coloskopie
Dr. Thomsen/Dr. Hug	-Bronchoskopie -Endosonographie -ERCP -Proktologie -sonographisch gestützte Punktionen -Polychemotherapie / Tumorkonferenz

Ausbildungscurriculum Sonographie

	Stattgefunden am:	Unterschrift HZ ASS:	Unterschrift HZ FA:
Gerätekunde			
Befund Dokumentation			
Dokumentationsprogramm Viewpoint			
Schallköpfe und Einsatzbereiche			
Voreinstellungen (Preset)			
Schallkopfführung			
Artefakte			
Point auf Care Ultraschall (POCUS) freie Flüssigkeit in Abdomen, Thoraxhöhle und Perikard			
<u>Sonografie des Abdomens:</u> Leber			
Gallenblase, Gallenwege			
Abdominalgefäße als Leitstrukturen			
Nieren			
Milz			
Pankreas			
Kleines Becken			
Punktionen (Parazentese), Laboranalyse, Aufbereitung zur Zytologie			
Vaskuläre Sonografie			
Gerätekunde und Schallköpfe			
Farbdopplersonografie			
Dopplersonografie			
Duplexsonografie			
Triplexsonografie			
B-Flow			
Kontrastmittelverstärkter Ultraschall			
Gefäßpunktion, z.B. ZVK			
Echokardiografie			
Indikation, Point auf Care Echokardiografie (POCE)			
Schallkopfführung			
Messparameter (Diameter, EF, TAPSE)			
Thoraxsonografie			
Schallköpfe			
Indikationen			
2 Flüssigkeit			
Konsolidierungsherde			
Kontrastmittelverstärkte Sonografie bei Pneumonie, Lungenarterienembolie und Tumoren			
Punktionen			

Ausbildungscurriculum Endoskopie

	Stattgefunden am:	Unterschrift HZ ASS:	Unterschrift HZ FA:
Gerätekunde			
Med. GV- Schulung			
Dokumentationsprogramm Viewpoint			
Gastroskopie			
Ablauf			
Anatomie			
Dokumentation			
Klassifikationen			
Histologiebefunde und Nachverfolgung			
Kontrollintervalle			
Koloskopie, Med-GV-Schulung			
Ablauf			
Anatomie			
Dokumentation			
Klassifikationen			
Histologiebefunde und Nachverfolgung			
Kontrollintervalle			

Chefarzt
Dr. med. Thomas Thomsen
T. 04852 980 706840
TThomsen@wkk-bru.de

Oberarzt
Dr. med. Andreas Hug
T. 04852 980 706310
AHug@wkk-bru.de

Westküstenkliniken Brunsbüttel und Heide gGmbH
Klinik für Innere Medizin
Delbrückstraße 2 I 25541 Brunsbüttel
www.westkuestenkliniken.de